



Grünliberale Partei Biel/Bienne-Seeland-Jura bernois

Medienmitteilung

Thema	Seeländer Grünliberale empfehlen Kandidaten für Berner Ständerat
Für Rückfragen	Urs Gurtner-Oesch, Präsident glp Seeland-Jura bernois +41 79 326 04 16 Dennis Briechele, Präsident glp Biel/Bienne, +41 78 857 03 13
Absender	Grünliberale Partei Biel/Bienne-Seeland-Jura bernois, eMail seeland@grunliberale.ch , www.seeland.grunliberale.ch
Datum	10. Oktober 2011

Seeländer Grünliberale empfehlen auch Hans Stöckli zur Wahl in den Ständerat

Die Grünliberalen Seeland und Biel haben sich entschieden, neben Alec von Graffenried auch den ehemaligen Bieler Stadtpräsidenten Hans Stöckli für die Wahl in den Ständerat zu empfehlen. Stöckli hat mit seiner fortschrittlichen Stadtentwicklungs- und Wirtschaftsstandortpolitik, aber auch mit seiner restriktiven Finanzpolitik wesentlich zum Wohlergehen der Stadt Biel und der Region Seeland beigetragen. Auch wenn er sich in Umweltfragen nicht besonders hervorgetan hat, so sind die Seeländer Grünliberalen überzeugt, mit Hans Stöckli einen äusserst kompetenten Kandidaten zu stützen, welcher die im Ständerat untervertretenen Anliegen einer ökologischen, liberalen und städtischen Schweiz gut vertreten wird.

An der kantonalen Mitgliederversammlung vom 14. September hatte sich die kantonale Sektion für eine Wahlempfehlung für den GFL-Kandidaten Alec von Graffenried entschieden. Ebenfalls hatte sich die Mitgliederversammlung für eine Einzelempfehlung ausgesprochen. Aus Sicht der Seeländer und Bieler Grünliberalen entspricht neben von Graffenried auch Hans Stöckli dem Profil eines Berner Ständerates. In seiner 20jährigen Tätigkeit für die Stadt Biel hat er wiederholt bewiesen, dass er sein Engagement und seine Fähigkeiten zu Gunsten der Sache einzusetzen weiss. Die Bieler Grünliberalen haben ihn als pragmatischen Sachpolitiker kennen und schätzen gelernt und empfehlen ihn deshalb zur Wahl ins Stöckli.

Diese Empfehlung orientiert sich auch an der gegenwärtigen Zusammensetzung des Ständerates. Dieser ist stark bürgerlich und ländlich geprägt, in finanz- wirtschafts- und sozialpolitischen Fragen politisiert er bereits heute oft im Sinne der Grünliberalen. Häufig zu kurz kommen jedoch ökologische, gesellschaftspolitische und städtische Anliegen. Es ist Ziel der Grünliberalen, auch Vertreter dieser Anliegen zu stärken. Auch deshalb empfehlen sie Hans Stöckli, der diese Werte verkörpert, zur Wahl.

Der Vorstand der glp Seeland-Jura bernois wie auch der Vorstand der glp Biel haben sich einstimmig für eine Empfehlung dieser beiden Kandidaten ausgesprochen. Diese Wahlempfehlung geschieht in Absprache mit der kantonalen Partei.